



Berufsschule Bülach
Technik
Wirtschaft
Weiterbildung

Elterninformation

B-/E- Profil

Treten Sie ein – die BSB stellt sich vor

Wir freuen uns, dass Ihre Kinder an der Berufsschule Bülach im August 2021 die kaufmännische Ausbildung in Angriff genommen haben.

Gerne möchten wir Ihnen auf den nächsten Seiten die Ausbildung 'Kauffrau/Kaufmann EFZ' und die Schule mit ihren Werten näher vorstellen.

Noch lieber hätten wir Sie persönlich kennen gelernt, doch die Auflage 'Zutritt nur mit Covid-Zertifikat' hätte Eltern von der Veranstaltung ausgeschlossen, weshalb wir uns für diese Form der Präsentation entschieden haben.



BSB – Bildung mit Leidenschaft



Wir ziehen am gleichen Strick.

Unser Kontakt ist direkt und wertschätzend.
Wir denken positiv und handeln lösungsorientiert.
Gemeinsame Entwicklung führt uns zu hoher Selbstverantwortung.



Moderne Lehrpersonen bilden und entwickeln sich weiter.

Durch Weiterbildung bringen wir frische Impulse in den Schulalltag.
Eine zielführende Selbstorganisation fördert selbständiges Lernen.
Moderne ICT-Mittel bereichern unseren Unterricht.



Unsere Ausbildung fördert und fördert Selbstverantwortung.

Die Schule unterstützt die Lernenden in ihrer ganzheitlichen Entwicklung.
Im Laufe ihrer Ausbildung erarbeiten Lernende Inhalte zunehmend selbständig.
Wir nehmen die Lernenden als Individuen mit verschiedenen Lernniveaus wahr.



Wir sind aktiver Teil einer vernetzten Gemeinschaft.

Wir pflegen Kontakte auf verschiedenen Ebenen.
Unser Netzwerk baut auf Lernende, Lehrbetriebe, Behörden und Politik.
Die Gemeinschaft formt uns und wir formen die Gemeinschaft.



Wir sprechen miteinander.

Unsere Kommunikationskultur ist direkt, transparent und persönlich.
Wir geben Anregungen und Ideen Raum.
Der Austausch mit unseren Partnern ist ein Grundstein unserer Schulkultur.



Wir sind leistungsstark.

Wir gestalten einen praxis- und lebensnahen Unterricht und orientieren uns am aktuellen Arbeitsmarkt.
Innovationen geben uns Impulse, angestammte Bahnen zu verlassen.
Lehrbetriebe nehmen uns als leistungsstarken Partner wahr.



Gemeinsam gestalten wir Schule.

Unsere Schule ist zukunftsorientiert und steht im dynamischen Austausch mit ihrem Umfeld.
Nachvollziehbare Entscheidungen werden von allen geschlossen mitgetragen.
Wir arbeiten konstruktiv zusammen und kreieren gemeinsam Neues.

Ansprechpartner bei Anliegen:

Schule

Sekretariat

**Fach-
lehrperson**

**Klassen-
lehrperson**

**Abteilungs-
leitung**

Betrieb

**Mittelschul- und
Berufsbildungsamt
in Zürich**

Pflicht zum Unterrichtsbesuch

Grundsatz: Die Lernenden sind in allen Lektionen anwesend, denn Schulzeit ist **bezahlte Arbeitszeit**. Die Lehrbetriebe werden automatisch über Abwesenheiten informiert.

In gewissen Fällen können Absenzen auftreten. Diese müssen innerhalb von **14 Tagen** mit einem Eintrag im Absenzenheft entschuldigt werden.

Sowohl Eltern als auch die Berufsbildner müssen die Absenz unterschreiben, bevor diese der Schule vorgelegt wird.



Absenzen

Gründe für Absenzen sind

- Krankheit, Unfall, Familienereignisse
- Bildungsanlässe des Betriebs

Keine Gründe sind z.B.

- Theorie- und Fahrprüfungen
- Ferien
- Planbare Arztbesuche

Urlaubsgesuche erfolgen

- 14 Tage im Voraus
- Schriftlich ans Sekretariat mit ausgefülltem und **unterschriebenem** Absenzenheft (Betrieb und Eltern müssen vorher unterschreiben).

Hausordnung – an der BSB gilt:

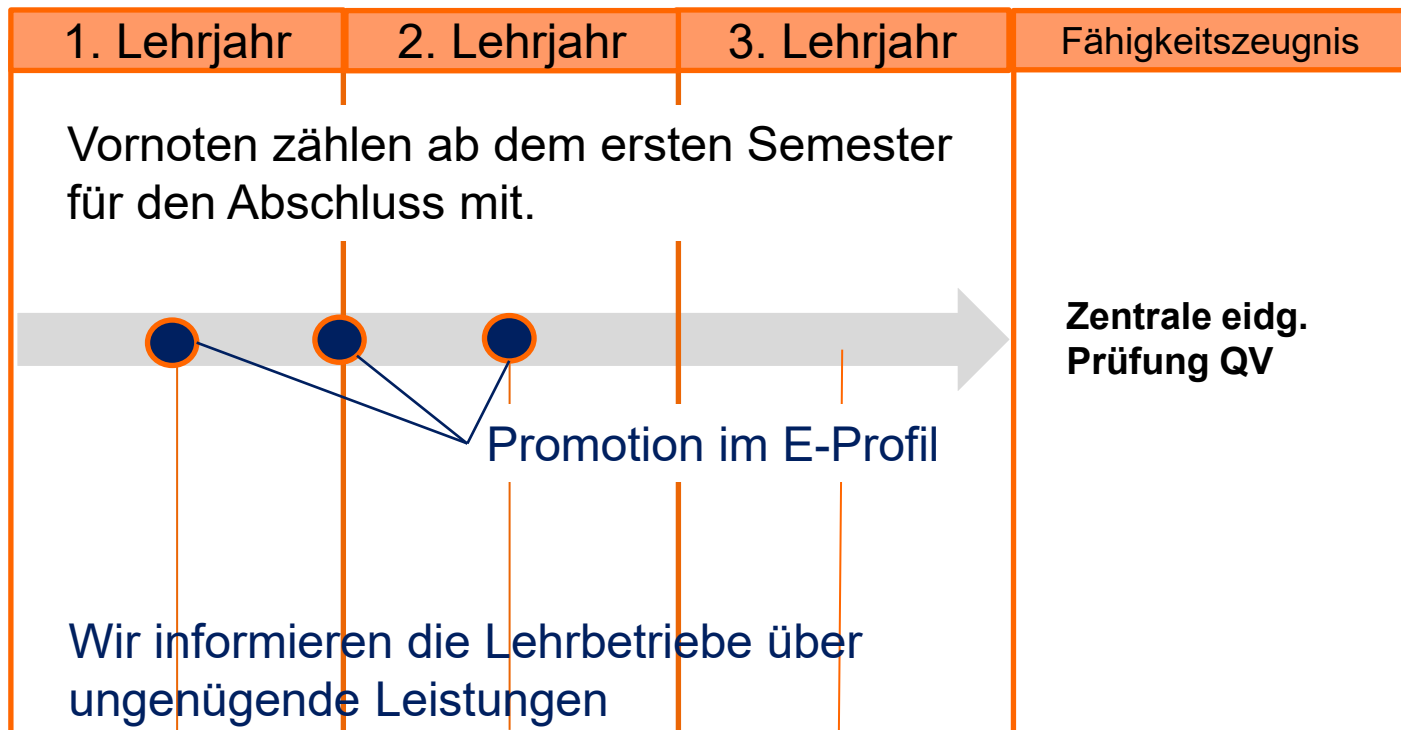
- Rauchverbot
- Pünktlichkeit
- Respektvoller Umgangston
- Gepflegte, professionelle Erscheinung (keine Trainer/Sportkleidung, keine Oberteile mit Spaghettiträgern, etc.)

BYOD (Bring your own device)

Unterricht mit dem eigenen Gerät

- in allen Fächern, wann immer sinnvoll
- Die Lernenden nutzen Lehrmittel und andere Unterlagen in der Regel elektronisch.
- Aufgaben, Termine etc. werden in Teams oder One Note hinterlegt.
- IT-Kompetenzen werden stärker gefördert.
- Den Lernenden steht der IT-Support der Schule zur Verfügung.

Ausbildungsverlauf



Auf der Webseite ist ein **Notenrechner** für jedes Profil aufgeschaltet.

Promotion und Noten, E-Profil

Eine Abstufung ins B-Profil erfolgt zwingend, wenn während der ersten drei Semestern **2 mal** entweder

- ein ungenügender Schnitt aus Fächern D, E, F, IKA und W&G (W&G zählt doppelt) resultiert **oder**
- zu viele „Fallnoten“ vorliegen: nur 1.0 Punkt Abweichung gegen unten erlaubt (W&G zählt doppelt; 3.5 = 1 Punkt)

Die Lernenden können ihre Notensituation elektronisch im Intranet einsehen und dem Lehrbetrieb zeigen.



Noten im B-Profil

Aus dem B-Profil gibt es keine Abstufung. Dies bedeutet aber nicht, dass Lernende in allen Fächern schlechte Leistungen zeigen können, ohne dass dies Konsequenzen hat.

Alle Lehrbetriebe erhalten die Zeugnisse jeweils Ende des Semesters. Sie erwarten gute Leistungen. Sollten Lernende mehrere ungenügende Noten erzielt haben, werden Betriebe aktiv und stellen Zielvereinbarungen auf.

Die Lernenden können ihre Notensituation elektronisch einsehen und dem Lehrbetrieb zeigen.



Qualifikationsverfahren (QV), E-Profil

D, F, E* und IKA*:	
6 resp. 4* Vornoten 50% + Note Schlussprüfung 50%	zählen je 1/8
W&G:	
6 Vornoten	zählt 1/8
Note Abschlussprüfung	zählt 2/8!
Projektarbeiten:	
3 Noten aus V&V 50% + 1 Note SA (Selbstständige Arbeit) 50%	zählt 1/8

Die ausführliche Übersicht finden Sie auf unserer Homepage unter den Merkblättern zur Abschlussprüfung.



Qualifikationsverfahren (QV), B-Profil

D und E:	
6 Vornoten 50% + Note Schlussprüfung 50%	zählen je 1/7
W&G und IKA*:	
6 resp. 4* Vornoten	zählen je 1/7
Note Abschlussprüfung	zählen je 1/7
Projektarbeiten:	
3 Noten aus V&V 50% + 1 Note SA (Selbstständige Arbeit) 50%	zählt 1/7

Die ausführliche Übersicht finden Sie auf unserer Homepage unter den Merkblättern zur Abschlussprüfung.



Klassenlehrpersonen

KVB21 A Marco Anzidei

KVE21 A Marco Brunner

KVE21 B Peter Good

KVE21 C Marc Woog

KVE21 D Nicolas Heeb

KVE21 E Marco Brunner

Ausbildungsziele Englisch

- **Freude an der englischen Sprache und Kultur**
- **Englisch verstehen und sich darin ausdrücken können**
 - Angestrebtes Ziel: Niveau B1 des europäischen Referenzsystems für das Sprachenlernen
 - Fokus: Business English
- **Mündliche und schriftliche Informationen**
 - **verstehen** (Rezeption)
 - **geben** (Produktion)
 - **austauschen** (Interaktion)

Englisch - Wochenlektionen

	E-Profil	B-Profil
1. Lehrjahr	3	3
2. Lehrjahr	3	3
3. Lehrjahr	-	2
	240 Lektionen	320 Lektionen

Varianten des Abschlusses am QV

Ablegen des regulären QV	Für das Abschlusszeugnis zählt QV-Note	B: Juni 2024 E: Juni 2023
Ablegen des externen BECp (<u>B</u> usiness <u>E</u> nglish <u>C</u> ertificate <u>p</u> reliminary)	Zertifikatsnote → Umrechnung in Prüfungsnote	B: Mai 2024 E: Mai 2023
Ablegen sowohl des BECp als auch des regulären QV	Für das Abschlusszeugnis zählt nur die QV-Note	B: Juni 2024 E: Juni 2023

☞ Entscheidung für Variante im B-Profil:

Dezember 2023

☞ Entscheidung für Variante im E-Profil:

Dezember 2022

Ausbildungsziele Französisch

- Französisch verstehen, sich gut ausdrücken können
- auf Niveau B1 des europäischen Referenzsystems für das Sprachenlernen
- Mehr Spass an der französischen Sprache entwickeln





Französisch Regelunterricht

- 2 Stunden pro Woche über die drei Lehrjahre
- Vorbereitung auf das QV (B1-Niveau des GER)
- Eintrittstest Niveau A2 (um den Lernenden zu zeigen, wo sie stehen)
- Grundfertigkeiten: Sprechen, Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Grammatik
- Französische Korrespondenz



Französisch-Freifächer

- Während des 5. und 6. Semesters Vorbereitung auf das externe Diplom **Delf B1***
- Stützkurs (2.Semester): Aufarbeiten individueller Wissenslücken, um im Regulärunterricht (wieder) mithalten zu können.
- ***Diplôme d'études de langue française**

Varianten des Abschlusses am QV

Variante 1: Ablegen des regulären QV	Für das Abschlusszeugnis zählt QV-Note	Juni 2024
Variante 2: Ablegen des externen DELF B1	Zertifikatsnote → Umrechnung in Prüfungsnote	Mai 2024

Die Entscheidung fällen Sie im Dezember 2023.



Ziele Wirtschaft und Gesellschaft

Fachspezifische Ziele

- Funktionsweise einer Unternehmung verstehen
- Wechselwirkungen zwischen Unternehmung und ihrer Umwelt erkennen
- Einfachere rechtliche Probleme lösen
- Zusammenhänge von Staat – Wirtschaft – Gesellschaft erkennen
- Rechnungswesen anwenden



W&G Wochenlektionen

	Wochenlektionen E-Profil	Wochenlektionen B-Profil
1. Lehrjahr	5	4
2. Lehrjahr	6	5
3. Lehrjahr	3	3
	520 Lektionen	400 Lektionen

W&G Schwerpunkte

E-Profil:	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Betriebskunde	■		■	■		
Rechtskunde		■	■	■		
VWL					■	
Rechnungswesen	■					
Fälle Methoden Repetition						■

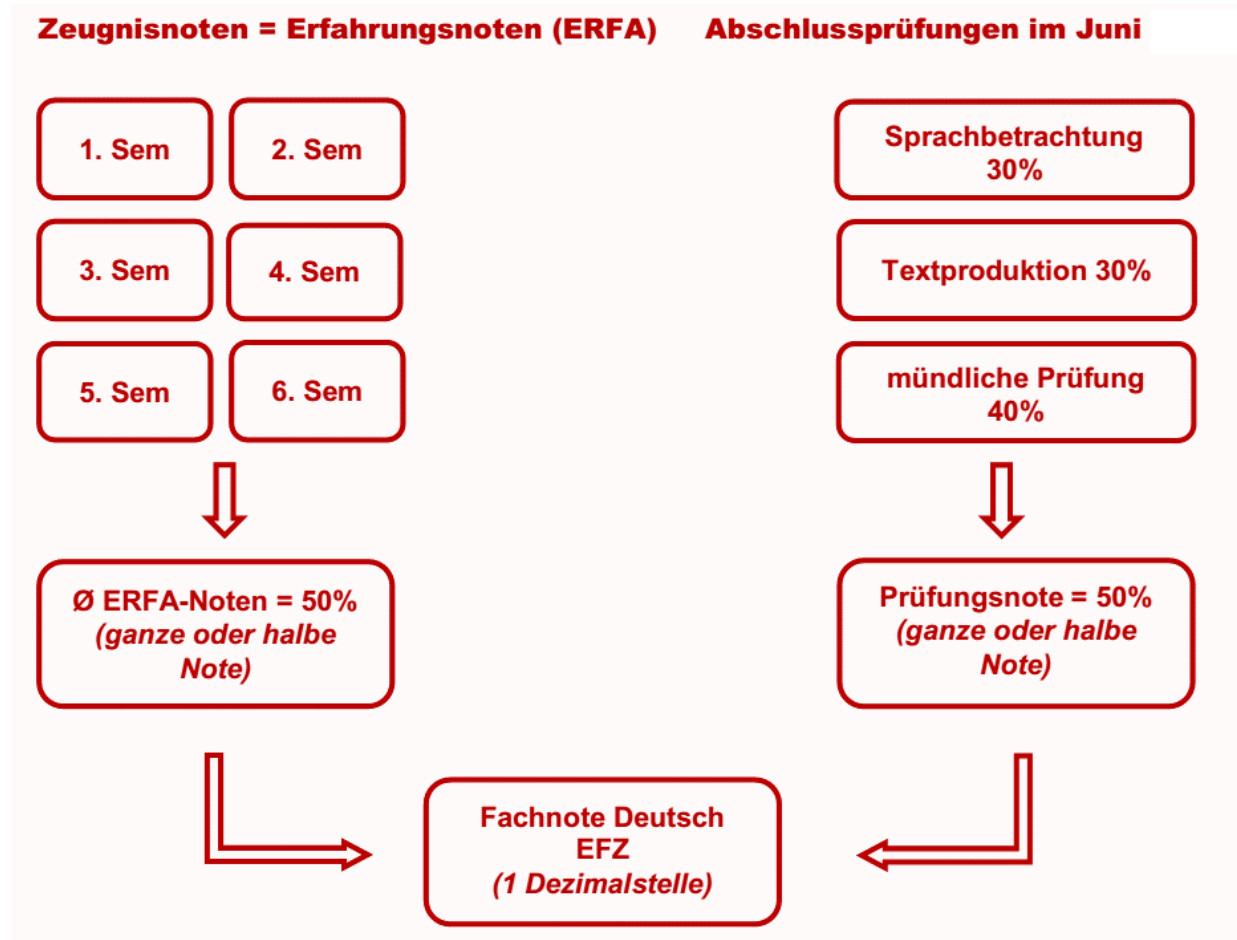
Ausbildungsziele Deutsch

- Fundierte Kenntnisse in der ersten Landessprache
- Sprachfertigkeit als Grundlage für die berufliche Karriere
- Gezielte Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Jahr 2024

Deutsch Wochenlektionen

	Wochenlektionen E-Profil	Wochenlektionen B-Profil
1. Lehrjahr	2	4
2. Lehrjahr	2	3
3. Lehrjahr	2	2
	240 Lektionen	360 Lektionen

Errechnen der Fachnote Deutsch EFZ





Ausbildungsziele IKA

Information

- Office
- Word
- Excel
- Power Point
- Agenda
- Mail
- Bildbearbeitung

Kommunikation

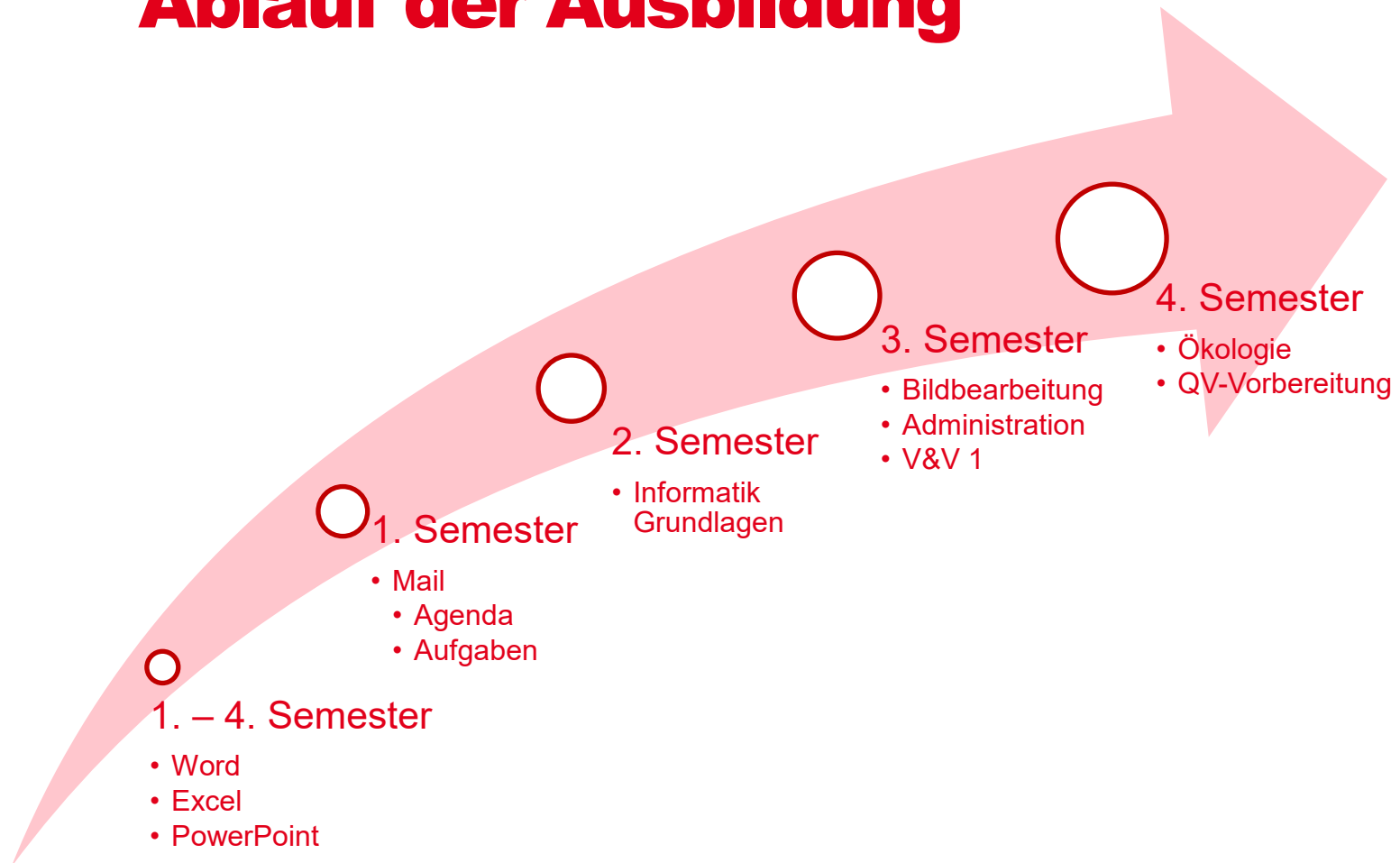
- Archivieren
- Ablage
- Organisation am PC
- Ergonomie
- Büro
- Arbeitsplatz
- Ökologie
- Arbeitstechnik

Administration

- Wirtschaftssprache
- Briefdarstellung
- Schreib- und Stilregeln
- Werbebriefe
- Geschäftsbriefe
- Protokolle, Memos, Aktennotizen



Ablauf der Ausbildung





IKA Ausblick

KVE 1. Lehrjahr

4 Lektionen

KVE 2. Lehrjahr

3 Lektionen

KVE QV

50 % Erfahrungsnote
50 % Schlussprüfung

KVB 1. Lehrjahr

5 Lektionen

KVB 2. Lehrjahr

5 Lektionen

KVB QV

100 % Erfahrungsnote
100 % Schlussprüfung



Ausbildungsziele Sport

Freude am Sport vermitteln

Ausgleich zum bewegungsarmen Alltag ermöglichen

Notengebung

1/3 Leistung messbare Werte

1/3 Verhalten soziale Kompetenzen

1/3 Einsatz und Leistungsbereitschaft

Inhalte



Fragen?

Wir hoffen, diese Präsentation hat offene Fragen zur Ausbildung Kauffrau/Kaufmann EFZ an der BSB geklärt.

Gerne dürfen Sie uns telefonisch oder auch auf dem E-Mail-Weg kontaktieren, wenn Sie zu Einzelpunkten detailliertere Angaben wünschen.

Unser Sekretariat ist erreichbar unter: 044 872 30 90

Die E-Mailadresse lautet: kv@bsbuelach.ch

Besten Dank für Ihr Interesse!